



# Jahresbericht 2010

## Englisches Seminar

### EINLEITUNG

Die Aktivitäten des Englischen Seminars wurden im Jahr 2010 hauptsächlich von drei Themen bestimmt: die 550-Jahr-Feier der Universität, Fragen der höheren Universitätsbildung und die Findung von Lösungen für das Raumproblem am Nadelberg 6.

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 550-jährigen Bestehen der Universität beteiligten sich Vertreter des Englischen Seminars mit zwei grösseren Beiträgen: Prof. Dr. Miriam Locher, Dr. Danièle Klapproth und Peter Burleigh gestalteten am 29. Mai in Solothurn das Programm "Moving Stories", und das Kompetenzzentrum *Kulturelle Topographien* mit Prof. Dr. Ina Habermann und Prof. Dr. Nikolaus Kuhn am 17. September in Basel ein Programm mit dem Titel "Tolkiens Mittel Erde – geographisch und literarisch." Beide Veranstaltungen kamen sehr gut beim Publikum an und zeugen von unserer guten interdisziplinären Zusammenarbeit.

Die inhaltliche Arbeit an den Curricula stand in diesem Jahr ganz im Zeichen von Bologna II und III. Analog zum *MA Sprache und Kommunikation* wurde jetzt auch in der Literaturwissenschaft ein interphilologisches MA-Studienfach erarbeitet, der *MA Literaturwissenschaft*. Darüber hinaus wurden Strukturen für ein fächerübergreifendes Doktoratsprogramm in der Sprach- und eines in der Literaturwissenschaft soweit erarbeitet, dass sie bereits im nächsten Jahr implementiert werden können. Diese Doktoratsprogramme sind Produkt einer guten Zusammenarbeit aller Philologien des Departementes Sprach- und Literaturwissenschaften.

Das Englische Seminar pflegt nicht nur die Zusammenarbeit auf Departements- und Fakultätsebene, sondern auch mit den Nachbaruniversitäten. Die Beziehungen zu Oberrheinischen Universitäten wurden nicht nur durch die EUCOR-Konferenzen für Masterstudenten und Doktorierende, sondern auch durch die JASGIL-Konferenz für angehende Linguisten gepflegt. Besonders mit der Universität Freiburg intensivierten sich die Kontakte nicht zuletzt dank Prof. Dr. Behrens' weitreichender Mitarbeit an verschiedenen Freiburger Gremien und Instituten (s.u.). Im Falle der Basler Linguistik fanden sogar erste Gespräche mit dem Rektorat statt, um eine Internationale Graduiertenschule Linguistik mit der Universität Freiburg im Breisgau anzustreben.

Neben diesem Engagement für Lehre und Forschung standen in der zweiten Hälfte des Jahres schwierige Verhandlungen mit der Raumplanung der Universität an, um die Raumnot am Englischen Seminar zu verbessern. Der durch den Umzug der klassischen Philologien frei gewordene erste Stock am Nadelberg 6 konnte nicht ohne Weiteres von uns in Anspruch genommen werden. Im Kontext der universitären Gesamtplanung wurde nun aber eine gute Lösung gefunden, die uns erlaubt, alle MitarbeiterInnen ab 2011 bei uns im 1. und 2. Stock unterzubringen und einen grösseren Hörsaal zu gewinnen. Die dadurch nötig gewordenen Umbauten, Büro-Rochaden und (leider!) ein gewisser Abbau der Bibliothek werden uns im neuen Jahr beschäftigen.

Schliesslich sei noch darauf hingewiesen, dass das Rektorat der phil.-hist. Fakultät den Auftrag erteilt hat, die Verwaltungsebenen zu reduzieren. Die Fakultät hat sich dafür entschieden, die Departemente zu stärken und die Institute aufzulösen, was im Sommer 2011 geschehen soll. Somit ist dies

voraussichtlich der letzte Jahresbericht des Englischen Seminars als eigenständige Institution. Wir werden aber als Facheinheit innerhalb des Departementes Sprach- und Literaturwissenschaften weiterbestehen, weiterforschen und weiterlehren und dürfen uns auch weiterhin Englisch Seminar nennen.

### **FORSCHUNG, AUSZEICHNUNGEN UND MITARBEIT IN (INTERNATIONALEN) GREMIEN**

Trotz Prof. Heike Behrens ehrenwerter Senior Fellowship am FRIAS (Freiburg Institute for Advanced Studies; Februar – Juli) war sie jederzeit für Prüfungen verfügbar, und für Verwaltung und Seminarangelegenheiten ansprechbar. Seit dem Herbstsemester 2010 ist sie wieder 100% in Basel. Sie hat massgeblich an der Ausarbeitung des Doktoratsprogramms der Sprachwissenschaft Basel mitgewirkt und ist federführend bei den Kontakten zur Linguistik an der Universität Freiburg. Im August 2010 wurde sie zum Associate Editor des *Journal of Child Language* (Cambridge University Press) ernannt, das sie ab Januar 2011 als Co-Editor betreuen wird. Sie arbeitet neu auch als externes Mitglied des Interdisziplinären Zentrums für Lexikografie, Valenz- und Kollokationsforschung der FAU Erlangen-Nürnberg, seit dem 1. März als Mentorin im Forschungskolleg „Frühkindliche Entwicklung“ der Robert-Bosch-Stiftung (Stuttgart) und seit dem 1. Juli als Mitglied des Schweizer Wissenschafts- und Technologierates (SWTR - Advisory Committee for the Swiss Government on Issues of Research and Technology). Seit Juli 2010 ist sie Mitglied der Programmkommission der Seniorenuniversität beider Basel, und seit Oktober 2010 gemeinsam mit Prof. Dr. Stefan Pfänder Sprecherin des DFG-Graduiertenkollegs "Frequenzeffekte in der Sprache" an der Universität Freiburg im Brsg. Prof. Behrens hat einen Ruf an die Universität Groningen zu Gunsten von Basel abgelehnt und in den Bleibeverhandlungen eine Aufstockung ihrer Assistenz um 50 Prozent erhalten. Wir freuen uns sehr über ihren Verbleib an unserer Institution.

Prof. Ina Habermann fungiert weiterhin als Leiterin des erfolgreichen Kompetenzzentrums *Kulturelle Topographien* und organisierte am 10. September 2010 eine Retraite der Fakultät zum Austausch über Forschungsprojekte und zur interdisziplinären Standortbestimmung im Rahmen der Aktivitäten des Kompetenzzentrums. Sie ist Mitglied der Unterrichtskommission, der Forschungskommission, sowie der Berufungskommission Französisistik. Des Weiteren arbeitet sie im Leitungsgremium des Doktoratsprogramms Literaturwissenschaft und trug zur Basler Interphilologie durch die Teilnahme an der Ringvorlesung *Don Quijote. Die Abenteuer des reitenden Lesers in der Weltliteratur* mit einem Vortrag zu "Don Quixote in England" bei. Prof. Habermann ist Mitglied des Stiftungsrats Kabelnetz Basel, der Kantonalen Maturitätskommission und der Trägerschaft des Graduiertenkollegs *Gender Studies*, Vertreterin des Anglistischen Graduiertenprogramms *Troisième Cycle* (CUSO) und Mitglied des Schweizer Netzwerks zur Entwicklung von Graduate Studies. Ihre Monographie *Myth, Memory and the Middlebrow: Priestley, du Maurier and the Symbolic Form of Englishness* erschien 2010 bei Palgrave Macmillan. Sie ist Mitglied des Editorial Committee des *Journal for the Study of British Cultures*.

Prof. Miriam Locher kann auf ein erfolgreiches Jahr in Sachen Editionen zurückblicken: So erschienen sowohl das *Handbook of Interpersonal Pragmatics*, als auch zwei Special Issues in Zeitschriften zu "Politeness and impoliteness in computer-mediated communication" im *Journal of Politeness Research* und "Travaux de jeunes chercheur-e-s en linguistique appliquée" im *Bulletin suisse de linguistique appliquée*. Ihre Forschung im Bereich der sprachlichen Höflichkeit wurde einerseits durch einen Hauptvortrag in Sevilla an der EPICS-Konferenz belohnt, und fand ihren Höhepunkt dadurch, dass sich die Forschungsgemeinde zum *Fifth International Symposium on Politeness* in Basel einfand (mehr als 160 Teilnehmende aus mehr als 30 Ländern). Sie ist ebenfalls im Bereich der Doktorandenbildung aktiv: sie organisierte z. B. mehrere Workshops (SWELL, JASGIL, CUSO), nahm als Mentorin an *Dissplus* teil und arbeitete am Doktorandenprogramm der Sprachwissenschaft Basel mit, welches 2011 in Kraft treten soll. Des Weiteren hat sie in drei Berufungskommissionen (eine in Zürich, zwei in Basel), der Seniorenuniversität und der Regenz mitgewirkt, sowie als stellvertretende Departementsvorsteherin und als Institutsleitung des Englischen Seminars fungiert.

Prof. Philipp Schweighauser war in seiner Vortragstätigkeit in Basel äusserst aktiv und wirkte sowohl an der Seniorenuniversität mit einem Vortrag zu "Trugwerk: Vom Roman als Täuschung, dargestellt an frühen amerikanischen Beispielen," an der interphilologischen Ringvorlesung *Don Quijote: Die Abenteuer des reitenden Lesers in der Weltliteratur* als auch an einer öffentlichen Diskussion von "Apocalypse Now Redux" im Rahmen der Filmreihe *In the Heart of Darkness: Der Vietnamkrieg im Kino* des Neuen Kinos Basel mit. Er war massgeblich an der Entwicklung des MA Literaturwissenschaft und des Doktoratsprogramms Literaturwissenschaft beteiligt und engagiert sich in der Doktorandenbetreuung als Senior Member der Graduiertenschule für Geisteswissenschaften Göttingen, wie auch als Mentor einer Doktorandin im Rahmen von *Dissplus*. Er ist Mitglied der Bibliothekskommission der Universität Basel, wurde zum Sekretär der *Swiss Association for North American Studies* (SANAS) wiedergewählt und fungierte als Experte für den Schweizerischen Nationalfonds. 2010 erschien das gemeinsam mit Peter Schneck herausgegebene Buch *Terrorism, Media, and the Ethics of Fiction: Transatlantic Perspectives on Don DeLillo*.

Das Jahr 2010 sah den erfolgreichen Abschluss des vom SNF geförderten Projektes *HyperHamlet - Passages we live by*, das von Prof. em. Balz Engler initiiert und im Wesentlichen von Dr. Regula Hohl-Trillini und Sixta Quassdorf inhaltlich entwickelt wurde. Die Datenbank, die online der Öffentlichkeit frei zugänglich ist ([www.HyperHamlet.unibas.ch](http://www.HyperHamlet.unibas.ch)), ermöglicht weitergehende literatur-, kultur- sowie sprachwissenschaftliche Studien zum Thema Shakespeare, Zitat und Anspielung dank vielfältiger Such- und Sortiermöglichkeiten der über 9000 Belege. Das Projekt wurde auch in der UB-Ausstellung "Basler Editionen" vorgestellt und gewürdigt.

Dr. Andrew Shields Übersetzungen ins Englische von Durs-Grünbein-Aufsätzen im Band *The Bars of Atlantis: Selected Essays* sowie Dr. Markus Martis Übersetzungen der Shakespeare-Sonette ins Walliser Deutsch und ins Hochdeutsche zeugen von der Vielfalt und dem hohen Niveau der Aktivitäten am Englischen Seminar.

Dr. Andrea Ochsner initiierte Kontakte zum Soziologischen Institut: so organisierte sie im April 2010 zusammen mit Prof. Dr. Ueli Mäder einen Gastvortrag von Prof. Gabriele Sobiech (Pädagogische Hochschule Freiburg): "Ins Spiel-gebrachte Körper - Zur Dynamik von Körper, Geschlecht und Raum am Beispiel von Fussballspielerinnen."

Dank des von Prof. Heike Behrens verwalteten Frauenförderungsgeldes konnten Studienaufenthalte für Brook Bolander in Memphis und für Dr. Danièle Klapproth in Cardiff finanziert werden. Weiterhin konnten Catherine Diederich und Vera Mundwiler durch die Teilnahme an einer Summer-School gefördert werden.

## PERSONELLES

Eingetreten sind: Andrea Wüst (HiWi)

Ausgetreten sind: Tanja Hammel (HiWi)

Das SNF Projekt *HyperHamlet* wurde erfolgreich abgeschlossen (Regula Hohl, Christian Gebhard, Sixta Quassdorf, Tobias Roth, Maria Tranter, Chantal Battilana)

## MOBILITÄT

Im Jahr 2010 wurde rege von den verschiedenen Mobilitätsangeboten Gebrauch gemacht. Insgesamt gingen 14 Studierende des Englischen Seminars an andere Universitäten in der Schweiz oder in Europa; drei weitere Studierende nutzten die Möglichkeit als Assistenzlehrer im englischsprachigen Raum zu arbeiten. Im Frühjahrssemester kamen zwei Studierende über das Erasmus-Programm für Lebenslanges Lernen nach Basel.

Darüber hinaus wurden im Jahr 2010 mehrere Verträge mit Partneruniversitäten um weitere 3 Jahre verlängert (Amsterdam, Berlin, Paris, Turin, Venedig, Wien) sowie zwei neue Erasmus-

Partnerschaften mit Cardiff und Warschau geschlossen. Ausserdem sind Verhandlungen mit der University of Stirling in Schottland, der University of Central Oklahoma und dem Virginia Tech (beide USA) im Gange.

Am 26. November 2010 organisierte Sixta Quassdorf eine Informationsveranstaltung, um die Studierenden mit verschiedenen Möglichkeiten ins Ausland zu gehen bekannt zu machen und sie für ein oder zwei Auslandssemester zu motivieren. Im Fokus standen das Erasmus-Programm bzw. Studienmöglichkeiten ausserhalb Europas, die durch interuniversitäre Verträge bestehen, aber auch Sommerschulen, das Global Perspectives Programme (GPP) und die Assistenzlehrerprogramme Grossbritannien bzw. den USA wurden vorgestellt. Andrea Delpho vom *Mobility Office* war für Fragen anwesend sowie mehrere Studierende, die von ihren Erfahrungen im Ausland berichteten. Die Veranstaltung wurde von ca. 30 Studierenden besucht, die in der Fragerunde reges Interesse bekundeten.

Out: Stephanie Ankele, Amsterdam HS 2010 / FS 2011

Elvira Wepfer, Berlin FS 2010

Naomi Gregoris, Berlin HS 2010

Jannik Gronemann, Bergen HS 2010

Roy Fischer, Cardiff HS 2010

Joelle Löw, Cardiff HS 2010

Ilenia Ballacchino, Dublin HS 2010

Lisa Käfer, Dundee HS 2010

Adele Mangione, Glasgow HS 2010

Isabelle Dubach, Manchester FS 2010

Mandy Schiele, Neuchatel FS 2010

Sophie Horvath, Paris FS 2010

Julia Hegetschweiler, Rom HS 2010

Jasmin Back, Wien HS 2010

In: Maria Medina, Valencia FS 2010

Matteo Scotto, Turin FS 2010

Assistant Teachers:

Silvan Jenzer (UK) 2010/2011

Daniel Allemann (USA) 2010/2011

Laura Meyer (USA) 2010/2011

## INFO-VERANSTALTUNGEN UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Das Institut war mit mehreren Veranstaltungen am *Informationstag für Studieninteressierte* am 14.01.2010 präsent und nahm an den Festakten "Wissen Mobil" (Englisches Seminar) in Solothurn und am "Fest der Wissenschaften" (Kompetenzzentrum *Kulturelle Topographien*) in Basel teil.

## ABSCHLÜSSE

Da die Zahlen für BA- und MA-Abschlüsse vom jeweiligen Herbstsemester immer erst im folgenden Mai vorliegen, werden hier alle drei Semester erwähnt:

im Herbstsemester 2009: BA 21; MA: 6; Liz HF 6; Liz NF 6; SLA 1.

im Frühjahrssemester 2010: BA 21; MA 9; Liz HF 4; Liz NF 7; SLA 8

im Herbstsemester 2010: Liz HF 3; Liz NF 9; SLA 2; (BA und MA noch nicht vorliegend)

## ZUSAMMENARBEIT MIT ANDEREN UNIVERSITÄTEN UND ERASMUS-STAFF EXCHANGE

Regelmässig traf man sich mit Kollegen aus der Schweiz (SANAS, SAUTE, SWELL, SAMEMES, CUSO) und der Oberrhein-Region (Curl, EUCOR, JASGIL) zu Tagungen, an denen sich z.T. auch Studierende beteiligten. Im Rahmen des NF-Projektes "Life (Beyond) Writing: Illness Narratives" gibt es eine Kollaboration mit der University of Nottingham (Dr. Victoria Tischler). Der Erasmus Teaching Exchange mit dem King's College, London (Prof. Gordon McMullan) läuft weiterhin erfolgreich. Die Graduiertenausbildung wurde intensiviert mit den Universitäten Bern und Zürich einerseits (ProDoc Sprache als soziale und kulturelle Praxis) und der Universität Freiburg im Breisgau andererseits (Hermann Paul School for Language Sciences (HPSL), DFG-Graduiertenkolleg Frequenzeffekte).

## DURCHGEFÜHRTE TAGUNGEN UND WORKSHOPS

SWELL (Swiss Works in English Language and Linguistic): Best practice workshop with Prof. Dennis Preston, University of Oklahoma (19.3.2010; M. Locher; B. Bolander)

Medical Humanities-Veranstaltung für Medizinstudierende: "Film und Medizin: Dr. House" (Franziska Gygax mit Prof. Alexander Kiss)

Organisation eines Workshops zu „Contemporary Irish Drama“ mit dem Dramaturgen und Übersetzer Dr. Michael Raab (28./29. Mai 2010; I. Habermann)

Workshop zu 'Narrative Medicine' mit Brian Hurwitz (King's College, London): "What is Narrative Medicine? Why Does it Matter?" (23. Juni, M. Locher, F. Gygax, A. Kiss, R. Koenig)

The Fifth International Symposium on Politeness; Keynote speakers: Prof. Richard Watts, Prof. Alexandra Georgakopoulou, Prof. Michael Haugh, Prof. Derek Bousfield (30.6.-2.7.2010; M. Locher)

Organisation einer Summer School „Shaping Europe: Crossroads“ an der Universität Basel (29.08.-04.09.2010; I. Habermann mit S. Burghartz, im Rahmen der Aktivitäten des Kompetenzzentrums *Kulturelle Topographien*)

JASGIL Conference; keynote speaker: Prof. Salikoko Mufwene (guests from Mulhouse, Strasbourg, Freiburg i. Breisgau), (23.-24.10.2010; M. Locher; N. Höhn)

CUSO-Workshop: English in the media, organised with Prof. Didier Maillat and Prof. Jürg Schwyter; invited speakers: Prof. J. Androutsopoulos, Prof. J. Chambers, Prof. S. Sundar (11.-13.11.2010; M. Locher)

Organisation eines Workshops zu „Das Internet als Fundus an Gesundheitsinformationen aus der Sicht des Laien“ für die Medizinstudierenden der Universität Basel (15.10.2010; M. Locher)

Koordination: GRAKO - SYMPOSIUM BERLIN, (2.-5. Dezember 2010; Therese Steffen)

## ZUSAMMENARBEIT MIT DER FACHHOCHSCHULE NORDWESTSCHWEIZ (FHNW)

In einem Treffen mit Prof. Keller am 17.3.2010 wurde die Zusammenarbeit weiter geklärt, sowie inhaltlich und administrativ abgesprochen. Die Kollaboration ist gut angelaufen und involviert auf unserer Seite Danièle Klapproth und Peter Burleigh für Linguistik, sowie Markus Marti für Literatur und Andrew Shields für die Sprachpraxis.

## DIENSTLEISTUNGEN

Expertentätigkeit bei Maturen, Gutachten, Mitarbeit in öffentlichen und universitären Institutionen etc. wurden wie immer erbracht. Zusätzlich:

- Behrens, Heike: Seit November 2009 ist sie Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Hermann-Paul-Centrums für Linguistik (HPCL) an der Universität Freiburg im Brsg. und seit

September 2008 Mitglied der Graduiertenschule "Hermann Paul School of Language Sciences" (HPSL) an der Universität Freiburg im Brsg., wo sie ebenfalls seit Herbst 2008 das Promotionsrechts besitzt.

- Bezzola, Ladina: Kantonsschule Wiedikon Zürich (Gymnasium): Jurymitglieder zur Auszeichnung der besten Maturitätsarbeiten (Februar 2010)
- Diederich, Catherine und Sixta Quassdorf: SJf Schweizer Jugend forscht, 44. bzw. 45. Nationaler Wettbewerb Evaluation und Betreuung von Matura-Arbeiten in Englisch, Schwerpunkt Sprachwissenschaft
- Gygax, Franziska: Expertin bei den Matura-Prüfungen am Bäumlhof-Gymnasium

## AUSZEICHNUNGEN

Heike Behrens wurde zum Associate Editor des *Journal of Child Language* (Cambridge University Press) ab August 2010, ab Januar 2011 Co-Editor des Journals, und zum externen Mitglied des Interdisziplinären Zentrums für Lexikografie, Valenz- und Kollokationsforschung der FAU Erlangen-Nürnberg ernannt. Sie war Senior Fellow am FRIAS (Freiburg Institute for Advanced Studies) von Februar – Juli 2010.

Franziska Gygax wurde ins Advisory Board des E-Journal *Life Writing in Europe* eingeladen.

Miriam Locher wurde ins Editorial Board der Zeitschrift *Journal of Applied Linguistics and Professional Practice* (<http://www.equinoxjournals.com/index.php/JALPP>) aufgenommen.

## GASTVORTRÄGE AM ENGLISCHEN SEMINAR

- 19 March Dennis Preston (Oklahoma State): "The Cognitive Foundations of Language Regard"
- 22 March Frank Kelleter (Göttingen): "Canon Material: The Stuff that Quality TV Is Made of"
- 22 March Alexander Starre (Göttingen): "Of Paratexts and Paper Objects: The New Tactility of the Literary Magazine in *McSweeney's Quarterly Concern*"
- 23 March Andreas Langlotz (Lausanne): "Social Cognition"
- 7 May Sally R. Munt (Sussex): "Queer Fish"
- 18 May Richard J. Watts (Bern): "Theorising linguistic politeness phenomena"
- 23 June Brian Hurwitz (King's College, London): "What is Narrative Medicine? Why Does it Matter?"
- 29 Sept Willem Boshoff (South Africa): "The Druid on Language, Memory, Power in Art and South Africa: Diaries, visual poetry."
- 13 Oct Damian Quinn (Erlangen): "Sir Walter Scotland - The Scottish (Dis-)Enlightenment"
- 20 Oct Doris Feldmann (Erlangen): "18th Century Domestic Tragedy"
- 2 Nov Brigitte Bothe (Zürich): "Erzählen im Behandlungszimmer. Leiden in narrativer Darstellung"
- 3 Nov Angelika Malinar (Zürich): Discourses of Pollution & Purity "VARANASI"
- 4 Nov Nick Enfield (Nijmegen): "Human Sociality and Meaning in Language"
- 9 Nov Lourdes Ortega (Hawai'i): "The Shift from Nativeness to Multicompetence: Much Ado or All-Important for SLA?"
- 9 Nov Peter Schulz (Lugano): "Gilding the Pill" Information quality and argumentation in pharmaceutical advertising
- 9 Nov Srikant Sarangi (Cardiff): "The socio-cultural dimensions of health and illness: A discourse perspective"

**VORTRÄGE VON MITGLIEDERN DES ENGLISCHEN SEMINARS IN BASEL**

- 13 April Philipp Schweighauser: "Terror, Aesthetics, and Early American Art"
- 4 May Franziska Gygax, Regula Koenig, Miriam Locher: "Life (beyond) writing: Illness Narratives"
- 25 May Danièle Klapproth: "New community theater project"
- 17 Sept Ina Habermann, Klaus Kuhn: "Tolkiens Mittel Erde – geographisch und literarisch"
- 5 Oct Heike Behrens: "The latest from construction grammar"
- 11 Oct Ina Habermann: "Don Quixote in England"
- 19 Oct Regula Hohl, Sixta Quassdorf: "HyperHamlet!"
- 26 Oct Ursula Caci: "Locating Gender in Space. Emily Dickinson's Conception of Gender"
- 27 Oct Miriam Locher: "Weltsprache Englisch?"
- 10 Nov Philipp Schweighauser: „Trugwerk: Vom Roman als Täuschung, dargestellt an frühen amerikanischen Beispielen"
- 16 Nov Rudvan Askin: "Difference and Identity in Richard Powers's The Echo Maker"
- 22 Nov Philipp Schweighauser: "Zwei frühe amerikanische Don Quixoterien: Hugh Henry Brackenridges Modern Chivalries and Tabitha Tenneys Female Quixotism"
- 8 Dec Philipp Schweighauser: "*Sopranos*: Materialität und Serialität. Sinn, Sozialität und Fernsehserie. Kolloquium der Wissenschaftsforschung"
- 8 Dec Regula Hohl: "Jane Austen"

**LISTE DER PUBLIKATIONEN (AUS DER FORSCHUNGSDATENBANK)****Monographien**

Habermann, Ina

- 2010 Myth, Memory and the Middlebrow: Priestley, du Maurier and the Symbolic Form of Englishness, Basingstoke.

Marti, Markus

- 2010 William Shakespeares Sonette in deutscher und walliserdeutscher Übertragung, Dozwil.

**Herausgeberschaften**

Duchêne, Alexandre; Locher, Miriam; (Hg.):

- 2010 Editor of special issue on "Travaux de jeunes chercheur-e-s en linguistique appliquée", Université de Neuchâtel. (Bulletin suisse de linguistique appliquée Research 91)

Locher, Miriam (Hg.)

- 2010 Editor of special issue on "Politeness and impoliteness in computer-mediated communication", Berlin (Journal of Politeness Research 6).

Locher, Miriam; Graham, Sage L. (Hg.)

- 2010 The Handbook of Interpersonal Pragmatics. Berlin.

Schneck, Peter; Schweighauser, Philipp (Hg.)

- 2010 Terrorism, Media, and the Ethics of Fiction: Transatlantic Perspectives on Don DeLillo, New York.

**Zeitschriftenaufsätze**

Duchêne, Alexandre; Locher, Miriam

- 2010 Introduction: Travaux de jeunes chercheur-e-s en linguistique appliquée, in: Bulletin suisse de linguistique appliquée 91, S. 1–5.

Hohl Trillini, Regula; Quassdorf, Sixta

- 2010 "A 'Key to All Quotations'? A Corpus-Based Parameter Model of Intertextuality", in: Linguistic

and Literary Computing, n.p.

Locher, Miriam

- 2010 Health Internet sites: A linguistic perspective on health advice columns, in: *Social Semiotics* 20, H. 1, S. 43–59.
- 2010 Introduction: Politeness and impoliteness in computer-mediated communication, in: *Journal of Politeness Research* 6, H. 1, S. 1–5.

### **Aufsätze in Sammelbänden**

Askin, Ridvan

- 2010 Mneme, Anamnesis and Mimesis: The Function of Narrative in Paul Ricoeur's Theory of Memory, in: Raussert, Wilfried; Love, Bond; Andres, Julia; Joyce, Stephen (Hg.): *Remembering and Forgetting: Memory in Images and Texts*, Bielefeld, S. 31–46.

Bolander, Brook and Miriam A. Locher

- 2010 Constructing identity on Facebook: Report on a pilot study. In Karen Junod and Didier Maillat (Hg.), *Performing the Self*. Tübingen: Narr Francke, S. 165–185.

Burleigh, Peter ; Ochsner, Andrea

- 2010 British Culture and Topographies of Resistance: Cross-dressing in Narrative Fiction and Photography, in: Emig, Rainer; Kamm, Jürgen; Schmitt-Kilb, Christian; Stedman, Gesa (Hg.): *Reading British Spaces*, Tübingen (= *Journal for the Study of British Cultures*), S. 212–230.

Locher, Miriam; Graham, Sage L.

- 2010 Introduction to interpersonal pragmatics, in: Locher, Miriam A.; Graham, Sage L. (Hg.): *The Handbook of Interpersonal Pragmatics*, Berlin, S. 1–13.

Quaßdorf, Sixta

- 2010 "On quoting ..." - a corpus-based study on the phraseology of well-known quotations, in: Mahlberg, Michaela; González-Díaz, Victorina; Smith, Catherine (Hg.): *Proceedings of the Corpus Linguistics Conference CL2009*, no p.g.

Quaßdorf, Sixta; Häcki-Buhofer, Annelies

- 2010 '...you are quoting Shakespeare': Quotations in practice, in: Ptashnyk, Stefaniya; Hallsteinsdóttir, Erla; Bubenhofer, Noah (Hg.): *Korpora, Web und Datenbanken. Computergestützte Methoden in der modernen Phraseologie und Lexikographie*, Baltmannsweiler (= *Phraseologie und Parömiologie*), S. 215–228.

Schweighauser, Philipp

- 2010 Information Theory, in: Clarke, Bruce; Rossini, Manuela (Hg.): *Routledge Companion to Literature and Science*, New York, S. 145–156.

Schweighauser, Philipp; Schneck, Peter

- 2010 Introduction: The American and the European DeLillo, in: Schneck, Peter; Schweighauser, Philipp (Hg.): *Terrorism, Media, and the Ethics of Fiction: Transatlantic Perspectives on Don DeLillo*, New York, S. 1–15.

Schweighauser, Philipp; Wisnicki, Adrian

- 2010 The End of Resolution? Reflections on the Ethics of Closure in Don DeLillo's Detective Plots, in: Schneck, Peter; Schweighauser, Philipp (Hg.): *Terrorism, Media, and the Ethics of Fiction: Transatlantic Perspectives on Don DeLillo*, New York, S. 158–170.

### **Rezensionen**

Habermann, Ina

- 2010 John A. Lynn. *Women, Armies, and Warfare in Early Modern England* (2008), Simon Barker. *War and Nation in the Theatre of Shakespeare and his Contemporaries* (2007), R. King/P. Franssen (Hg.). *Shakespeare and War* (2008), in: Schülting, Sabine; et al. (Hg.): *Shakespeare-Jahrbuch*, Bochum, S. 254–257.

Locher, Miriam

- 2010 Guy Ramsay. *Shaping Minds. A Discourse Analysis of Chinese-language Community Mental Health Literature*, in: *Multilingua* 29, H. 1, S. 129–132.



Marti, Markus

- 2010 Liebeswirren - mal leicht, mal schwer: Shakespeare auf Schweizer Alternativbühnen, in: Shakespeare Jahrbuch 146, S. 212–217.

## LISTE DER BESUCHTEN KONFERENZEN / WORKSHOPS

Behrens, Heike

- 2010 Testing usage-based models. Kolloquium des MA- Studienganges Master in learning and development in multilingual and multicultural contexts, Université du Luxembourg. Walferdage, June 25. (invited speaker)
- 2010 Commentary to the session „ Aspects linguistiques du discours plurilingue“ an der Tagung *Les mots des autres: Approches linguistiques de la diversité*. Universität Basel, June 11. (invited speaker)
- 2010 *How to get a grip on change in language development*. Kolloquium des Freiburg Institute of Advanced Studies (FRIAS). Freiburg i.Br., April 28. (invited speaker)
- 2010 „Language learning in a usage-based perspective: How to derive structure from data“. Plenarvortrag "Anela Voorjaarsstudiedag" "*Toegepaste Taalwetenschap Cognitief Benaderd/ Cognitive Approaches to Applied Linguistics / Approches cognitives en linguistique appliquée*". Utrecht, April 23. (invited speaker)
- 2010 *Verb-second from a usage-based perspective*. Workshop "Acquisition of inflection and beyond". Universiteit van Amsterdam. April 8. (invited speaker)
- 2010 *Die Grenzen des lexikalischen Lernens: Konstruktionsprozesse im Spracherwerb*. Plenarvortrag an der Jahrestagung des Instituts für deutsche Sprache (IdS). Mannheim. March 12. (invited speaker)
- 2010 *Learning constructions: Foundations of a usage-based approach to language acquisition*. Plenarvortrag bei der Konferenz „Konstruktionsgrammatik: Neue Perspektiven zur Untersuchung des Deutschen und Englischen“. Christian-Albrechts-Universität Kiel, February 25–28. (invited speaker)

Bezzola, Ladina

- 2010 "'for the hire of their breath': Self-Exposure and Authorization in Coriolanus", SAMEMES conference "Authorship", Geneva June 30–July 2.
- 2010 "Shakespeares perverse Sonette", interdisciplinary colloquium "Liebe schenken: Literarizität und Poetologie der Liebesgabe", German Department, University of Zurich, May 6–8.

Bolander, Brook

- 2010 "Disagreements in personal/ diary blogs." Paper presented at the Fifth International Symposium on Politeness, Basel, June 30–July 2.

Bolander, Brook and Miriam A. Locher

- 2010 Language, identity and 'acts of positioning' in Facebook: Preliminary results of a pilot study. Paper presented at the Fifth International Symposium on Politeness, Basel, June 30–July 2.

Brönnimann, Werner

- 2010 Shakespeare-Tage, Bochum. Thema: The Poet and the City: London um 1600 als kulturelle Metropole, 23–25 April.
- 2010 The Shakespeare Institute. Thirty-fourth International Shakespeare Conference, University of Birmingham, Thema: Shakespeare as Cultural Catalyst, August 8–13.
- 2010 Herbsttagung der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft, Zürich, Thema: Viel Lärm um Nichts / Much ado about Nothing, November 26–27.

Diederich, Catherine

- 2010 LOT summer school, Radboud, University, Nijmegen, Netherlands, June 14–18.
- 2010 3rd UK CLC (United Kingdom Cognitive Linguistics Conference), University of Hertfordshire, England poster presentation: Crispy/Crunchy: The Semantics of Taste, July 6–8.
- 2010 DGKL 4 (Vierte Internationale Konferenz der Deutschen Gesellschaft für Kognitive Linguistik), University of Bremen, Germany, paper presentation: The Semantics of Taste:

- Semantic and Syntactic Patterns of Crispy and Crunchy, October 7–9.
- 2010 JASGIL conference (Joint Advanced Study Group in Linguistics), talk: The Verbalization of Taste: On the Conceptualization and Categorization of Crispy and Crunchy University of Basel, Switzerland, October 22–23.
- Gygax, Franziska
- 2010 6th European Meeting of the Society for Literature, Science and the Arts: "Textures" in Riga, Stockholm School of Economics, Panel zu "Literature and Medicine: The State of the Field 2010", June 15–19. (org. Prof. George Rousseau, Oxford)
- 2010 The International Auto/Biography Association (IABA) Conference 2010 Life Writing and Intimate Publics in Brighton, University of Sussex, mit Paper "Moments of Recovery: Life Writing and Illness," June 28–July 1.
- Habermann, Ina
- 2010 The Walberberg Seminar 2010: Creativity, Culture and Conscience in Today's Europe, Akademie Schmöckwitz, Berlin, Veranstaltung des British Council, 28.-31. Januar 2010)
- 2010 Jahrestagung der Gesellschaft für das Studium Britischer Kulturen, Bochum; dort u.a. Teilnahme an der Sitzung des Editorial Committee des Journal for the Study of British Cultures, November 18–20.
- 2010 Teilnahme an EUCOR-Aktivitäten (MA-Conference/Doctoral Workshop), Dec 10–11.
- Hohl Trillini, Regula
- 2010 Anglistik in der Mediengesellschaft: "HyperHamlet", Deutscher Anglistentag, Saarbrücken, September 20.
- Höhn, Nicole
- 2010 SWELL, Bern, 12 March.
- 2010 International Workshop "Usage-based models of language and quantitative corpus linguistics" mit Joan Bybee, Stefan Gries, Sascha Diwersy and Ulrike Gut, University of Freiburg, September 6–10.
- Klapproth, Danièle
- 2010 "Telling Stories, Sharing Worlds ? Potential and Limitations of Narrative in Cross-Cultural Dialogue", Invited guest speaker at the George Ewart Evans Centre for Storytelling, University of Glamorgan, Cardiff, Wales, U.K., May 11.
- 2010 "Telling Stories, Sharing Worlds ? Potential and Limitations of Narrative in Cross-Cultural Dialogue" Invited guest speaker at the Centre for Language and Communication Research, Cardiff University, Cardiff, Wales, U.K., May 12.
- Langlotz, Andreas and Miriam A. Locher
- 2010 Emotional display in online disagreements. Paper presented at the Fifth International Symposium on Politeness, Basel, June 30–July 2.
- Locher, Miriam A.
- 2010 "Politeness research from past to future, with a special focus on the discursive approach", EPICS IV. Seville, Spain, 24–26 March, (plenary presentation).
- Locher, Miriam A. and Jo Angouri
- 2010 Disagreement on and off line. Panel organisers for the Fifth International Symposium on Politeness, Basel, June 30–July 2.
- Locher, Miriam A., Danièle Klapproth, Peter Burleigh
- 2010 „Moving Stories.“ Beitrag zum 550 Jahre Universität Basel Jubiläum. Wissen mobil in Solothurn, May 29.
- Ochsner, Andrea
- 2010 Soziologisches Institut, Universität Basel: "Nick Hornby's Fussballfieber", 29 March.
- 2010 "Making Sense of Female Masculinity", Titel der Konferenz: Aktuelle Perspektiven auf Männlichkeiten, Universität Zürich, May 7.
- 2010 Bergli Bookshop, Basel: "Lad Trouble", August 4.
- 2010 ,FRIAS, Universität Freiburg: "Wieviel Kulturosoziologie brauchen die Geisteswissenschaften?", February 5.
- 2010 Englisch Seminar, Universität Zürich: Judith Halberstam "Unbecoming", 26. April 2010

- 2010 Universität Mulhouse, 3rd Annual EUCOR English Trinationl Colloquium for PhD-Students, December 10.
- Quaßdorf, Sixta
- 2010 "¿Citas o frases anónimas?" EUROPHRAS 2010 "Perspectivas interlingüísticas e interculturales en fraseología y paremiología," Universidad de Granada (Spain), June 30–July 2.
- 2010 "Quotations and Formulaicity;" Interdisciplinary Conference on Formulaic Language (FLaRN), University of Paderborn (Germany), March 24–26.
- 2010 " 'These words are not mine. No, nor mine either' - Poetic language in normal speech;" 2nd International Conference "Centering the Marginal, Stretching the Boundaries," Sultan Qaboos University Muscat (Oman), March 10–12.
- Steffen, Therese
- 2010 "'Living under the Veil': African American texts and contexts". Konferenz, Verschleierter Orient – Entschleierter Okzident? Inszenierungen in Politik, Recht, Kunst und Kultur seit dem 19. Jahrhundert. Internationale Tagung, Universität Zürich, June 3–5.
- 2010 Universität Zürich: Tagung der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft, Zürich, November 27–28.
- 2010 University of Zürich: Tagung „Qualität der Forschung in den Geisteswissenschaften: Ansätze zur Messung und Beurteilung von Forschungsleistungen“, October 27–28.
- 2010 University of Bern: SWISS INTERNATIONAL SUMMER SCHOOL IN GENDER STUDIES, June 14–18 (Co-organization).
- 2010 „Verschleierter Orient—Entschleierter Okzident? Inszenierungen in Politik, Recht, Kunst und Kultur seit dem 19. Jahrhundert“, Tagung University of Zürich, 3–6 June (Co-organization with Bettina Dennerlein & Elke Frietsch).

## FORSCHUNGSPROJEKTE UND DRITTMITTEL

Für Details über die folgenden Forschungsprojekte und Drittmittel, siehe die Forschungsdatenbank und die jeweiligen Websites, welche über die Homepage des Englischen Seminars zu finden sind:

[HyperHamlet](#)

[Kulturelle Topographien](#)

[Life \(Beyond\) Writing: Illness Narratives](#)

[Pro\\*Doc "Sprache als soziale und kulturelle Praxis"](#)

[Semantik des Geschmacks - Sensory Language and the Semantics of Taste](#)

Basel, Dezember 2010  
 Prof. Dr. Miriam Locher  
 Geschäftsführende Vorsteherin